

Tabellen

# Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026



## Impressum

**Titel:** Der Ausbildungsmarkt

**Region:** Agentur für Arbeit Potsdam

**Berichtsmonat:** Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

**Erstellungsdatum:** 27. April 2026

**Periodizität:** monatlich

**Hinweise:**

**Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über die gemeldeten Bewerberinnen, Bewerber und Berufsausbildungsstellen. Alle Meldungen sind freiwillig. Mit Hilfe der Meldequote lässt sich abschätzen, wie hoch die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung ist. Daten zur Meldequote finden Sie im Internetangebot der Statistik der BA im [Tabellenanhang zum Methodenbericht](#).**

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Ost  
Friedrichstraße 34  
10969 Berlin

E-Mail: [Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de)

Hotline: 030/555599-7373

**Internet:** <https://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Berlin, April 2026

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

## Inhaltsverzeichnis

### Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

#### Tabelle

##### **Gesamtübersicht**

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

##### **Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche**

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen  
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen  
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

##### **Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen**

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen  
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

##### **Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen**

- [4](#) Bewerberinnen, Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

##### **Berufsausbildungsstellen: Zuständige Stelle, Wirtschaftsabschnitte (WZ 08), Zu- und Abgänge**

- [5.1](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle  
[5.2](#) Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)

##### **Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber**

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

##### **Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen**

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*  
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*  
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*  
[7.4](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Geschäftsstellen

##### **Zeitreihen bis zum jeweiligen Monatsmonat**

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche  
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)  
[Hinweis Berufsklassifikation](#)  
[Statistik - Infoseite](#)

### 1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Ausbildungsbeginn Oktober bis September

AA Potsdam

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Im März 2026 (Daten für den Berichtsmonat April liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 8% höher.

Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Merkmale	2023/24	2024/25	2025/26	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Bewerberinnen und Bewerber</b>	<b>2.117</b>	<b>2.458</b>	<b>2.650</b>	<b>192</b>	<b>7,8</b>	<b>533</b>	<b>25,2</b>
einmündend	267	321	303	-18	-5,6	36	13,5
noch suchend							
unversorgt	1.257	1.512	1.658	146	9,7	401	31,9
mit Alternative	121	126	138	12	9,5	17	14,0
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	472	499	551	52	10,4	79	16,7
<b>Berufsausbildungsstellen</b>	<b>3.660</b>	<b>3.445</b>	<b>3.183</b>	<b>-262</b>	<b>-7,6</b>	<b>-477</b>	<b>-13,0</b>
betrieblich	3.649	3.435	3.173	-262	-7,6	-476	-13,0
besetzt	636	660	584	-76	-11,5	-52	-8,2
storniert	673	626	557	-69	-11,0	-116	-17,2
sonstiges	5	3	6	3	100,0	1	20,0
noch unbesetzt	2.335	2.146	2.026	-120	-5,6	-309	-13,2
außerbetrieblich <sup>1)</sup>	11	10	10	-	-	-1	-9,1
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	58	72	84	12	x	26	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	54	70	82	11	x	28	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

1) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher nicht aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

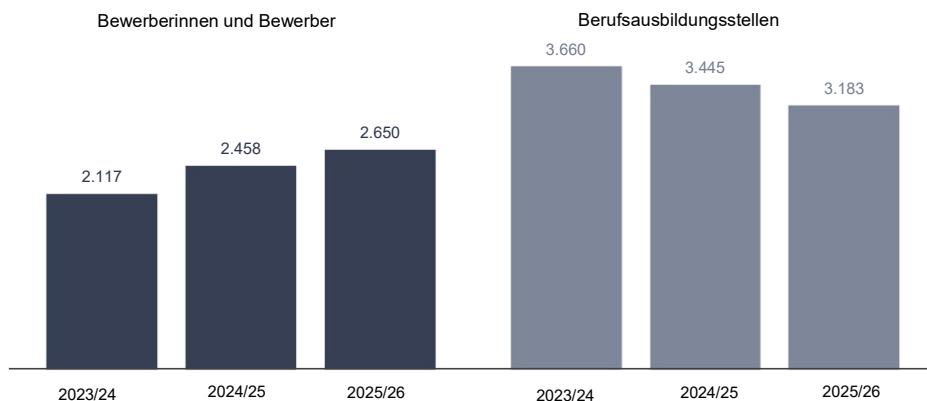
\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

#### Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

AA Potsdam

Berichtsjahre 2023/24 bis 2025/26, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## 2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

AA Potsdam

Merkmale	2025/26				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>100,0</b>	<b>1.702</b>	<b>948</b>	<b>192</b>	<b>7,8</b>	<b>533</b>	<b>25,2</b>
<b>Alter</b>								
unter 20 Jahre	1.708	64,5	1.104	604	133	8,4	388	29,4
20 bis unter 25 Jahre	642	24,2	415	227	25	4,1	84	15,1
25 Jahre und älter	300	11,3	183	117	34	12,8	61	25,5
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	2.096	79,1	1.339	757	132	6,7	355	20,4
Ausländerinnen und Ausländer	554	20,9	363	191	60	12,1	178	47,3
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration <sup>1)</sup>	351	13,2	238	113	64	22,3	132	60,3
<b>Menschen mit Behinderungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	29	1,1	17	12	-5	-14,7	4	16,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	26	1,0	13	13	6	30,0	-6	-18,8
<b>Schulabschluss</b>								
ohne Hauptschulabschluss	30	1,1	19	11	1	3,4	-2	-6,3
Hauptschulabschluss	688	26,0	487	201	40	6,2	95	16,0
Realschulabschluss	1.162	43,8	730	432	97	9,1	232	24,9
(Fach-)Hochschulreife	487	18,4	270	217	-11	-2,2	108	28,5
keine Angabe	283	10,7	196	87	65	29,8	100	54,6
<b>Besuchte Schule</b>								
Allgemeinbildende Schulen	2.020	76,2	1.311	709	146	7,8	424	26,6
Berufsbildende Schulen	359	13,5	216	143	44	14,0	101	39,1
Hochschulen und Akademien	163	6,2	98	65	19	13,2	44	37,0
sonstige Schulen	75	2,8	50	25	-20	-21,1	-43	-36,4
keine Angabe	33	1,2	27	6	3	10,0	7	26,9
<b>Schulabgangsjahr</b>								
im Berichtsjahr	1.055	39,8	683	372	59	5,9	225	27,1
in den Vorjahren	1.565	59,1	994	571	133	9,3	298	23,5
keine Angabe	30	1,1	25	5	-	-	10	50,0
<b>Altbewerberinnen und Altbewerber</b>								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	1.284	48,5	833	451	176	15,9	298	30,2
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.116	42,1	716	400	172	18,2	303	37,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

<sup>1)</sup> Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

## 2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

AA Potsdam

Merkmale	2025/26				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	<b>1.284</b>	<b>100,0</b>	<b>833</b>	<b>451</b>	<b>176</b>	<b>15,9</b>	<b>298</b>	<b>30,2</b>
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.116	86,9	716	400	172	18,2	303	37,3
einmündend	109	8,5	57	52	3	2,8	9	9,0
andere ehemalige	172	13,4	121	51	24	16,2	42	32,3
mit Alternative	117	9,1	72	45	-10	-7,9	-6	-4,9
unversorgt	718	55,9	466	252	155	27,5	258	56,1
<b>Alter</b>								
unter 20 Jahre	595	46,3	385	210	92	18,3	168	39,3
20 bis unter 25 Jahre	481	37,5	319	162	51	11,9	83	20,9
25 Jahre und älter	208	16,2	129	79	33	18,9	47	29,2
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	974	75,9	630	344	117	13,7	166	20,5
Ausländerinnen und Ausländer	310	24,1	203	107	59	23,5	132	74,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration <sup>1)</sup>	197	15,3	128	69	39	24,7	86	77,5
<b>Menschen mit Behinderungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	22	1,7	16	6	-	-	7	46,7
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	18	1,4	10	8	5	38,5	-10	-35,7
<b>Schulabschluss</b>								
ohne Hauptschulabschluss	18	1,4	11	7	6	50,0	-6	-25,0
Hauptschulabschluss	386	30,1	256	130	40	11,6	53	15,9
Realschulabschluss	460	35,8	290	170	51	12,5	93	25,3
(Fach-)Hochschulreife	223	17,4	136	87	31	16,1	62	38,5
keine Angabe	197	15,3	140	57	48	32,2	96	95,0
<b>Besuchte Schule</b>								
Allgemeinbildende Schulen	905	70,5	592	313	138	18,0	233	34,7
Berufsbildende Schulen	221	17,2	137	84	32	16,9	54	32,3
Hochschulen und Akademien	91	7,1	58	33	21	30,0	31	51,7
sonstige Schulen	52	4,0	35	17	-15	-22,4	-27	-34,2
keine Angabe	15	1,2	11	4	-	-	7	87,5
<b>Schulabgangsjahr</b>								
im Berichtsjahr	127	9,9	81	46	12	10,4	38	42,7
in den Vorjahren	1.143	89,0	742	401	165	16,9	250	28,0
keine Angabe	14	1,1	10	4	-1	-6,7	10	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

<sup>1)</sup> Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

### 2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

AA Potsdam

Merkmale	2025/26				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	<b>554</b>	<b>100,0</b>	<b>363</b>	<b>191</b>	<b>60</b>	<b>12,1</b>	<b>178</b>	<b>47,3</b>
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration <sup>1)</sup>	351	63,4	238	113	64	22,3	132	60,3
<b>Alter</b>								
unter 20 Jahre	261	47,1	179	82	20	8,3	97	59,1
20 bis unter 25 Jahre	177	31,9	113	64	33	22,9	61	52,6
25 Jahre und älter	116	20,9	71	45	7	6,4	20	20,8
<b>Menschen mit Behinderungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	4	0,7	*	*	-	-	-1	-20,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	x	*	*	x	x	x	x
<b>Schulabschluss</b>								
ohne Hauptschulabschluss	*	x	*	*	x	x	x	x
Hauptschulabschluss	160	28,9	116	44	18	12,7	40	33,3
Realschulabschluss	199	35,9	126	73	19	10,6	84	73,0
(Fach-)Hochschulreife	106	19,1	*	*	6	6,0	21	24,7
keine Angabe	*	x	62	*	x	x	x	x
<b>Besuchte Schule</b>								
Allgemeinbildende Schulen	346	62,5	216	130	31	9,8	110	46,6
Berufsbildende Schulen	100	18,1	79	21	32	47,1	50	100,0
Hochschulen und Akademien	55	9,9	28	27	8	17,0	18	48,6
sonstige Schulen	27	4,9	20	7	-14	-34,1	-7	-20,6
keine Angabe	26	4,7	20	6	3	13,0	7	36,8
<b>Schulabgangsjahr</b>								
im Berichtsjahr	167	30,1	104	63	2	1,2	39	30,5
in den Vorjahren	364	65,7	241	123	58	19,0	132	56,9
keine Angabe	23	4,2	18	5	-	-	7	43,8
<b>Altbewerberinnen und Altbewerber</b>								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	310	56,0	203	107	59	23,5	132	74,2
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	287	51,8	189	98	58	25,3	132	85,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

<sup>1)</sup> Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

**3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen**

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

AA Potsdam

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2025/26	Veränd. ggü. VJ in %	2025/26	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>7,8</b>	<b>1.658</b>	<b>9,7</b>	<b>3.173</b>	<b>-7,6</b>	<b>2.026</b>	<b>-5,6</b>	<b>84</b>	<b>12</b>	<b>82</b>	<b>11</b>
<b>Ausbildungsarten</b>												
Abiturientenausbildung <sup>1)</sup>	6	20,0	3	-	42	-56,3	20	-59,2	14	9	15	9
Duales Studium <sup>1)</sup>	35	12,9	18	12,5	6	-57,1	*	x	583	362	x	x
<b>Berufe nach KldB 2010</b>												
111 Landwirtschaft	25	4,2	15	-6,3	38	15,2	22	-15,4	66	-7	68	7
112 Tierwirtschaft	*	x	*	x	21	-4,5	13	-18,8	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	8	14,3	7	x	7	-30,0	6	20,0	114	44	117	x
114 Fischwirtschaft	4	x	4	x	-	-	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	24	-	17	13,3	3	-50,0	*	x	800	400	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	16	77,8	12	200,0	*	x	*	x	x	x	x	x
121 Gartenbau	31	34,8	16	6,7	28	-3,4	22	4,8	111	31	73	1
122 Floristik	6	-25,0	4	-33,3	-	-100,0	-	-100,0	x	x	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	15	7,1	8	14,3	-	-	-	-
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	*	x	*	x	4	-	*	x	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeitung	4	x	*	x	4	-	3	-25,0	100	x	x	x
222 Farb- und Lacktechnik	17	21,4	10	-	10	-28,6	8	-38,5	170	70	125	48
223 Holzbe- und -verarbeitung	75	8,7	54	14,9	29	-14,7	21	-4,5	259	56	257	44
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	4	-	3	-	-	-	-	-
232 Technische Mediengestaltung	27	3,8	17	30,8	*	x	*	x	x	x	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	3	50,0	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	3	50,0	*	x	11	-8,3	7	16,7	27	x	x	x
241 Metallherzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	7	16,7	*	x	24	60,0	14	7,7	29	-11	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	*	x	-	-	5	-	4	-	x	x	-	-
244 Metallbau und Schweißtechnik	29	-6,5	20	-4,8	73	15,9	49	19,5	40	-9	41	-10
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	5	-37,5	*	x	14	-6,7	7	-22,2	36	-18	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	55	14,6	33	3,1	156	11,4	97	9,0	35	1	34	-2
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	255	9,4	151	3,4	161	-2,4	123	13,9	158	17	123	-12
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	39	25,8	22	69,2	83	10,7	60	11,1	47	6	37	13
262 Energietechnik	73	37,7	42	23,5	118	-18,1	79	2,6	62	25	53	9
263 Elektrotechnik	22	-15,4	18	28,6	39	-38,1	20	-20,0	56	15	90	34
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	16	-5,9	9	-18,2	10	-33,3	8	-20,0	160	47	113	2
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	4	-50,0	4	33,3	-	-100,0	-	-100,0	x	x	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
291 Getränkeherstellung	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	34	47,8	21	23,5	71	-13,4	40	-2,4	48	20	53	11
293 Speisenzubereitung	50	-2,0	27	3,8	48	-17,2	28	-	104	16	96	4
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	*	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	9	125,0	7	133,3	16	45,5	11	22,2	56	20	64	30
321 Hochbau	51	8,5	25	-3,8	64	-9,9	43	13,2	80	13	58	-10
322 Tiefbau	20	-28,6	16	6,7	83	27,7	57	16,3	24	-19	28	-3
331 Bodenverlegung	12	33,3	5	-37,5	10	-	5	-44,4	120	30	100	11
332 Maler-, Stuckat., Bauwerksabd., Bautenschutz	36	16,1	25	19,0	19	-20,8	13	-18,8	189	60	192	61
333 Aus-, Trockenbau, Iso. Zimmer, Glas, Roll. bau	21	-	14	27,3	11	-	5	-44,4	191	-	280	158
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	43	65,4	32	88,2	70	-15,7	48	-7,7	61	30	67	34
343 Ver- und Entsorgung	21	40,0	16	45,5	40	-4,8	23	-25,8	53	17	70	34
412 Biologie	5	25,0	4	33,3	*	x	*	x	x	x	x	x
413 Chemie	17	-19,0	11	10,0	11	-8,3	10	11,1	155	-20	110	-1

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2025/26	Veränd. ggü. VJ	2025/26	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>7,8</b>	<b>1.658</b>	<b>9,7</b>	<b>3.173</b>	<b>-7,6</b>	<b>2.026</b>	<b>-5,6</b>	<b>84</b>	<b>12</b>	<b>82</b>	<b>11</b>
414 Physik	*	x	*	x	8	-27,3	7	-	x	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	3	200,0	3	200,0	-	-	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	86	22,9	55	14,6	21	-44,7	14	-41,7	410	225	393	193
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	5	-	3	-40,0	16	-11,1	4	-73,3	31	3	75	42
433 IT-Netzwerk,-Koord,-Adminstr,-Orga.	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	x	x	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	74	10,4	48	23,1	9	200,0	7	.x	822	-1.411	686	x
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	13	8,3	7	-	*	x	*	x	x	x	x	x
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	92	-2,1	61	-3,2	176	-14,1	132	1,5	52	6	46	-2
514 Servicekräfte im Personenverkehr	6	50,0	3	-25,0	-	-	-	-	x	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	x	-	-	3	50,0	*	x	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	7	-56,3	4	-20,0	31	-40,4	17	-48,5	23	-8	24	8
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	45	18,4	25	13,6	52	-35,8	43	-21,8	87	40	58	18
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	19	26,7	13	44,4	13	-31,6	6	-40,0	146	67	217	127
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	3	200,0	*	x	6	50,0	4	100,0	50	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	14	100,0	8	33,3	49	53,1	33	17,9	29	7	24	3
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	33	17,9	18	-14,3	3	-25,0	*	x	1.100	400	x	x
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	4	-	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
612 Handel	19	46,2	12	200,0	100	-44,1	66	-38,9	19	12	18	14
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	73	49,0	45	66,7	13	-23,5	-	-100,0	562	273	x	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	185	-12,7	118	-7,1	615	25,0	368	12,9	30	-13	32	-7
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	41	-4,7	27	12,5	14	-39,1	12	-25,0	293	106	225	75
623 Verkauf von Lebensmitteln	*	x	*	x	75	17,2	44	7,3	x	x	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	13	-7,1	11	22,2	20	-28,6	14	-12,5	65	15	79	22
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	5	-28,6	4	-33,3	*	x	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	38	-5,0	21	-19,2	7	-53,3	4	-42,9	543	276	525	154
632 Hotellerie	31	29,2	20	53,8	20	-31,0	12	-14,3	155	72	167	74
633 Gastronomie	12	-7,7	6	20,0	49	-12,5	25	-16,7	24	1	24	7
634 Veranstaltungsservice, -management	23	-4,2	13	-13,3	3	-57,1	*	x	767	424	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	18	-14,3	11	57,1	45	-13,5	29	-17,1	40	-0	38	18
714 Büro und Sekretariat	153	10,1	98	19,5	112	-30,4	69	-22,5	137	50	142	50
715 Personalwesen und -dienstleistung	*	x	-	-100,0	*	x	-	-	x	x	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	26	-35,0	16	-20,0	73	-9,9	62	-6,1	36	-14	26	-4
723 Steuerberatung	14	75,0	7	40,0	7	-58,8	4	-55,6	200	153	175	119
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	8	-27,3	4	-55,6	9	-47,1	7	-12,5	89	24	57	-55
732 Verwaltung	104	-8,0	64	-5,9	137	-12,7	74	-20,4	76	4	86	13
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	21	10,5	10	-28,6	*	x	*	x	x	x	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	158	13,7	94	3,3	116	-7,9	65	-7,1	136	26	145	15
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	79	-	54	17,4	7	-30,0	*	x	1.129	339	x	x
824 Bestattungswesen	7	.x	5	150,0	-	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	30	20,0	21	10,5	22	29,4	15	25,0	136	-11	140	-18
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	4	.x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x
921 Werbung und Marketing	22	83,3	14	40,0	3	-50,0	*	x	733	533	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	6	-	3	-40,0	*	x	*	x	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	18	12,5	12	20,0	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
934 Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	5	-28,6	5	25,0	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	40	-13,0	28	-9,7	16	45,5	6	-14,3	250	-168	467	24
946 Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	7	.x	6	.x	*	x	*	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Ausbildungsarten "duales ausbildungsintegrierendes Studium" und "Abiturientenausbildung" sind doppelt qualifizierende Ausbildungen aus einer Berufsausbildung nach dem BBiG und z. B. einem Studienabschluss. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; X Veränderungswert > 250%

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2025/26	Veränd. ggü. VJ	2025/26	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>7,8</b>	<b>1.658</b>	<b>9,7</b>	<b>3.173</b>	<b>-7,6</b>	<b>2.026</b>	<b>-5,6</b>	<b>84</b>	<b>12</b>	<b>82</b>	<b>11</b>

### 3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

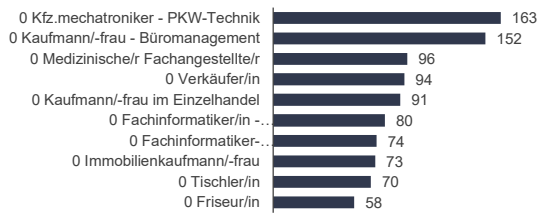
Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

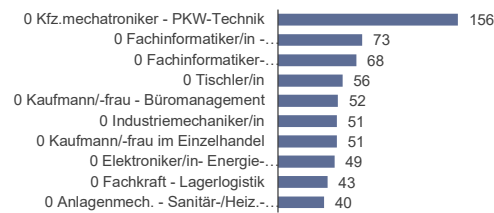
Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>
0 Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	163
0 Kaufmann/-frau - Büromanagement	152
0 Medizinische/r Fachangestellte/r	96
0 Verkäufer/in	94
0 Kaufmann/-frau im Einzelhandel	91
0 Fachinformatiker/in - Systemintegration	80
0 Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	74
0 Immobilienkaufmann/-frau	73
0 Tischler/in	70
0 Friseur/in	58
<b>Männer</b>	<b>1.702</b>
0 Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	156
0 Fachinformatiker/in - Systemintegration	73
0 Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	68
0 Tischler/in	56
0 Kaufmann/-frau - Büromanagement	52
0 Industriemechaniker/in	51
0 Kaufmann/-frau im Einzelhandel	51
0 Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	49
0 Fachkraft - Lagerlogistik	43
0 Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	40
<b>Frauen</b>	<b>948</b>
0 Kaufmann/-frau - Büromanagement	100
0 Medizinische/r Fachangestellte/r	89
0 Verkäufer/in	54
0 Immobilienkaufmann/-frau	47
0 Kaufmann/-frau im Einzelhandel	40
0 Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	38
0 Friseur/in	28
0 Verwaltungsfachangest. - Kommunalverwalt.	25
0 Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	21
0 Hotelfachmann/-frau	19

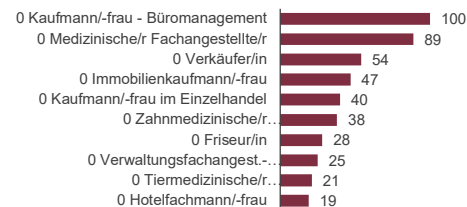
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber  
Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber  
Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerberinnen  
Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
<b>Insgesamt</b>	<b>3.183</b>
0 Kaufmann/-frau im Einzelhandel	427
0 Verkäufer/in	180
0 Fachkraft - Lagerlogistik	130
0 Industriemechaniker/in	125
0 Kaufmann/-frau - Büromanagement	113
0 Sozialvers.fachang. - allg. Krankenvers.	76
0 Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	60
0 Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	59
0 Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	59
0 Elektroniker/in für Betriebstechnik	58

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen  
Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, jeweils aktueller Monat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



#### 4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt</b>	<b>3.173</b>	<b>100,0</b>	<b>-7,6</b>	<b>2.026</b>	<b>100,0</b>	<b>-5,6</b>
ohne Hauptschulabschluss	6	0,2	50,0	*	x	-66,7
Hauptschulabschluss	1.700	53,6	-7,1	1.098	54,2	-7,3
Realschulabschluss	1.157	36,5	-9,2	764	37,7	-3,0
(Fach-)Hochschulreife	109	3,4	-35,5	*	x	-34,4
keine Angabe/ nicht relevant	201	6,3	27,2	104	5,1	28,4

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>100,0</b>	<b>7,8</b>	<b>1.658</b>	<b>100,0</b>	<b>9,7</b>
ohne Hauptschulabschluss	30	1,1	3,4	17	1,0	-15,0
Hauptschulabschluss	688	26,0	6,2	460	27,7	10,6
Realschulabschluss	1.162	43,8	9,1	743	44,8	11,6
(Fach-)Hochschulreife	487	18,4	-2,2	287	17,3	4,7
keine Angabe/ nicht relevant	283	10,7	29,8	151	9,1	11,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



### 5.1 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

AA Potsdam

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Zuständige Stelle <sup>1)</sup>	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
<b>Insgesamt</b>	<b>3.183</b>	<b>- 262</b>	<b>- 7,6</b>	<b>- 477</b>	<b>- 13,0</b>
Industrie- und Handelskammer	2.209	- 190	- 7,9	- 252	- 10,2
Handwerkskammer	609	- 17	- 2,7	- 98	- 13,9
Freie Berufe <sup>2)</sup>	138	- 32	- 18,8	- 55	- 28,5
Ärztekammer	65	- 5	- 7,1	- 15	- 18,8
Zahnärztekammer	43	- 3	- 6,5	- 6	- 12,2
Tierärztekammer	14	1	7,7	7	100,0
Apothekerkammer	*	x	x	x	x
Rechtsanwaltskammer	*	x	x	x	x
Notarkammer	4	- 1	- 20,0	-	-
Patentanwaltskammer	-	-	-	-	-
Steuerberaterkammer	6	- 11	- 64,7	- 28	- 82,4
Landwirtschaftskammer	69	- 3	- 4,2	5	7,8
Öffentlicher Dienst	62	- 11	- 15,1	- 36	- 36,7
keine Angabe <sup>3)</sup>	96	- 9	- 8,6	- 41	- 29,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

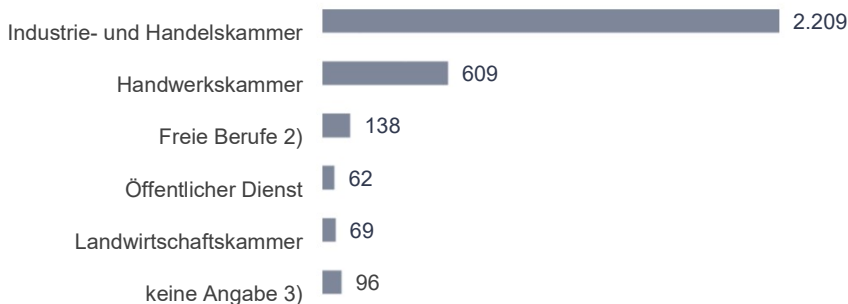
\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

#### Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## 5.2 Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Insgesamt

AA Potsdam

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Wirtschaftsabschnitt (WZ 08)	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
<b>Insgesamt</b>	<b>3.183</b>	<b>- 262</b>	<b>- 7,6</b>	<b>- 477</b>	<b>- 13,0</b>
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	68	- 2	- 2,9	8	13,3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen / Erden	-	-	-	-	-
C Verarbeitendes Gewerbe	666	16	2,5	16	2,5
D Energieversorgung	*	x	x	x	x
E Wasserversorgung, Abwasser / Abfall und Umwelt	21	- 10	- 32,3	- 9	- 30,0
F Baugewerbe	475	16	3,5	- 11	- 2,3
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz.	710	- 10	- 1,4	- 69	- 8,9
H Verkehr und Lagerei	151	- 40	- 20,9	- 47	- 23,7
I Gastgewerbe	92	- 39	- 29,8	- 68	- 42,5
J Information und Kommunikation	37	- 13	- 26,0	- 11	- 22,9
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	74	- 15	- 16,9	- 9	- 10,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	*	x	x	x	x
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	465	- 84	- 15,3	- 135	- 22,5
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	36	- 23	- 39,0	- 29	- 44,6
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung	163	- 32	- 16,4	- 20	- 10,9
P Erziehung und Unterricht	27	- 2	- 6,9	- 5	- 15,6
Q Gesundheits- und Sozialwesen	121	- 9	- 6,9	- 38	- 23,9
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	29	- 5	- 14,7	- 6	- 17,1
S Erbringung sonstiger Dienstleistungen	23	- 9	- 28,1	- 20	- 46,5
T Private Haushalte	-	-	-	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
keine Angabe zum Wirtschaftsabschnitt	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.  
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

- Ein Großauftrag eines einzelnen Arbeitgebers führt im Berichtsmontat Dezember 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Berufsausbildungsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“ bundesweit um rd. 6.800 Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



## 6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

AA Potsdam



Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>Insgesamt</b>	<b>2.650</b>	<b>100,0</b>	<b>192</b>	<b>7,8</b>	<b>551</b>	<b>52</b>	<b>10,4</b>	<b>138</b>	<b>12</b>	<b>9,5</b>
<b>unversorgt</b>	<b>1.658</b>	<b>62,6</b>	<b>146</b>	<b>9,7</b>	-	-	-	-	-	-
<b>einmündend in Ausbildung</b>	<b>303</b>	<b>11,4</b>	<b>-18</b>	<b>-5,6</b>	-	-	-	-	-	-
ungefördert	291	11,0	-21	-6,7	-	-	-	-	-	-
gefördert	12	0,5	3	33,3	-	-	-	-	-	-
<b>Schule/Studium/Praktikum</b>	<b>87</b>	<b>3,3</b>	-	-	<b>47</b>	-	-	<b>40</b>	-	-
Schulbildung	60	2,3	-8	-11,8	31	-3	-8,8	29	-5	-14,7
Studium	26	1,0	7	36,8	15	2	15,4	11	5	83,3
<b>Erwerbstätigkeit</b>	<b>136</b>	<b>5,1</b>	<b>7</b>	<b>5,4</b>	<b>70</b>	<b>-2</b>	<b>-2,8</b>	<b>66</b>	<b>9</b>	<b>15,8</b>
<b>verbleibend in Ausbildung</b>	<b>46</b>	<b>1,7</b>	<b>6</b>	<b>15,0</b>	<b>24</b>	<b>9</b>	<b>60,0</b>	<b>22</b>	<b>-3</b>	<b>-12,0</b>
ungefördert	40	1,5	6	17,6	*	x	x	*	x	x
gefördert	6	0,2	-	-	*	x	x	*	x	x
<b>Fördermaßnahmen</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>4</b>	-	*	x	x	*	x	x
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	*	x	x	x	*	x	x	*	x	x
dar. Einstiegsqualifizierung	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Gemeinnützige/soziale Dienste</b>	<b>14</b>	<b>0,5</b>	<b>4</b>	<b>40,0</b>	*	x	x	*	x	x
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	*	x	x	x	*	x	x	6	2	50,0
<b>unbekannter Verbleib</b>	<b>402</b>	<b>15,2</b>	<b>43</b>	<b>12,0</b>	<b>402</b>	<b>43</b>	<b>12,0</b>	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

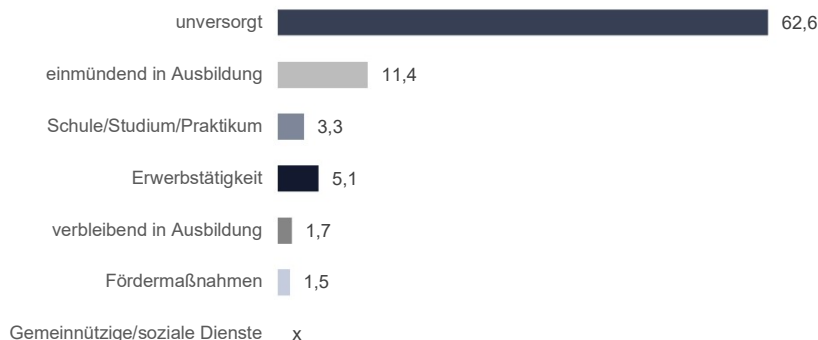
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 2.650 im Berichtsjahr 2025/2026, April 2026 gemeldeten Bewerber/-innen galten 1.658 (62,6 %) als unversorgt. Die restlichen Bewerber/-innen lassen sich unterteilen in 303 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 551 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 138 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten (z. B. Schule/Studium/Praktikum). Insgesamt waren 1.796 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (1.658 unversorgte Bewerber/-innen und 138 Bewerber/-innen mit Alternative).

### Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs - Anteil an Insgesamt in %

AA Potsdam

Berichtsjahr 2025/2026, April 2026



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## 7.4 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Agentur für Arbeit und Geschäftsstellen

Agentur für Arbeit Potsdam  
Berichtsjahr 2025/2026, April 2026

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Im März 2026 (Daten für den Berichtsmonat April liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 8% höher.

Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus.

An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen		dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt				Insgesamt		darunter unbesetzt					
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>AA Potsdam</b>	<b>2.650</b>	<b>7,8</b>	<b>1.658</b>	<b>9,7</b>	<b>3.183</b>	<b>-7,6</b>	<b>3.173</b>	<b>-7,6</b>	<b>2.026</b>	<b>-5,6</b>	<b>84</b>	<b>12</b>	<b>82</b>	<b>11</b>
GSt Potsdam	1.015	14,9	615	12,4	1.241	-8,4	1.231	-8,5	750	-6,9	82	17	82	14
GSt Bad Belzig	121	-8,3	79	12,9	233	-16,5	233	-16,5	161	-8,5	52	5	49	9
GSt Brandenburg	556	13,9	373	22,7	545	-	545	-	384	6,4	102	12	97	13
GSt Luckenwalde	400	-3,4	258	-3,4	375	6,8	375	6,8	207	-9,2	107	-11	125	8
GSt Zossen	558	3,1	333	2,8	789	-13,8	789	-13,7	524	-8,9	71	12	64	7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

## 8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Potsdam  
Zeitreihe

Insgesamt

AA Potsdam

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.026	1.031	993	931	1.185	1.268
November	1.303	1.225	1.182	1.140	1.382	1.500
Dezember	1.535	1.450	1.381	1.354	1.617	1.809
Januar	1.673	1.605	1.544	1.521	1.799	2.005
Februar	1.863	1.795	1.772	1.761	2.013	2.214
März	2.095	1.992	1.922	1.944	2.270	2.466
April	2.248	2.144	2.056	2.117	2.458	2.650
Mai	2.372	2.251	2.203	2.281	2.608	...
Juni	2.523	2.364	2.346	2.424	2.770	...
Juli	2.701	2.494	2.484	2.571	2.894	...
August	2.845	2.621	2.611	2.701	3.023	...
September	2.963	2.774	2.768	2.926	3.274	...

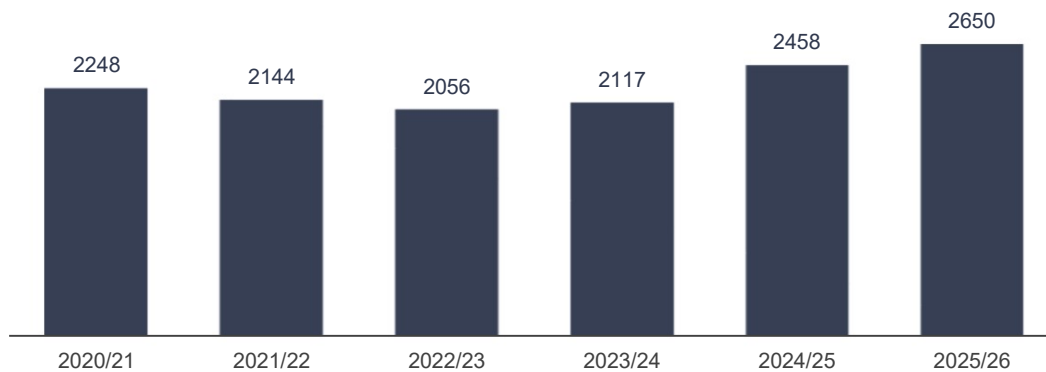
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

### Bewerberinnen und Bewerber

AA Potsdam

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## 8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Potsdam  
Zeitreihe

Insgesamt

AA Potsdam

**Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im März 2026 war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit etwa 6 Prozentpunkte geringer. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.**

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.918	1.876	2.303	2.399	2.421	2.071
November	2.321	2.316	2.730	2.857	2.723	2.442
Dezember	2.627	2.622	2.984	3.090	2.966	2.741
Januar	2.849	2.832	3.231	3.255	3.075	2.829
Februar	3.064	3.085	3.435	3.417	3.209	2.990
März	3.204	3.258	3.638	3.551	3.351	3.116
April	3.342	3.390	3.774	3.660	3.445	3.183
Mai	3.440	3.524	3.902	3.745	3.483	...
Juni	3.604	3.662	3.974	3.826	3.628	...
Juli	3.762	3.741	4.080	3.903	3.680	...
August	3.891	3.806	4.148	3.963	3.752	...
September	4.014	3.994	4.333	4.159	3.946	...

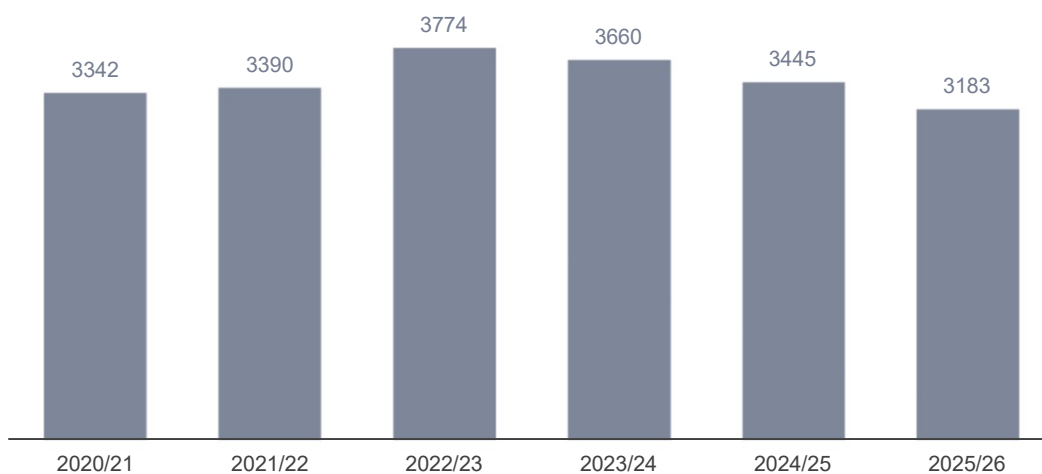
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

### Berufsausbildungsstellen

AA Potsdam

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

### Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamen Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zKT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

### Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, deren Hauptberufswunsch ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** ist, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe. Das BBiG gilt auch für die Berufe der Handwerksordnung.

Die Berichterstattung der Ausbildungsmarktstatistik konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden.

Dazu gehören auch:

- Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen
- Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (z. B. für sozialbenachteiligte junge Menschen)
- Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet

In der Grundgesamtheit nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Ausbildungsmarktstatistik unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

## Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

### Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

### Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

### Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

### Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zKT ein.

### Status der Ausbildungssuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum „5. Quartal“ unter „Berichtsjahr“).



## Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- **Andere ehemalige** Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber **mit Alternative** sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- **Unversorgte** Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die in Ausbildung verbleiben, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber **am 30. September arbeitslos** sind.

**Altbewerberinnen und Altbewerber** waren bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet. Sie können also auch eine schulische oder öffentlich-rechtliche Ausbildung oder eine Ausbildung in einem nicht anerkannten Beruf gesucht haben. Bei Bewerberinnen und Bewerbern im aktuellen Berichtsjahr in einer Agentur für Arbeit oder gemeinsamen Einrichtungen fließen nur frühere Meldungen bei AA und gE ein, bei aktuellen Bewerberinnen und Bewerbern bei einem zugelassenen kommunalen Träger hingegen nur frühere Meldungen bei zKT.

### Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG.

Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.

## Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

**Betriebliche Berufsausbildungsstellen** sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) nach § 76 SGB III und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

**Unbesetzte Berufsausbildungsstellen** sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

**Besetzte betriebliche Berufsausbildungsstellen** sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, für die zum jeweiligen Stichtag die Information vorliegt, dass die Stelle besetzt werden konnte.

**Stornierte betriebliche Berufsausbildungsstellen** sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die bis zum jeweiligen Stichtag storniert wurden. Informationen über Gründe liegen in der Ausbildungsmarktstatistik nicht vor.

Berufsausbildungsstellen mit **sonstigem Status**, sind Stellen, die zum Stichtag nicht mehr unbesetzt sind und weder besetzt noch storniert wurden. Unter den sonstigen Status fallen beispielsweise Stellen, die ins nächste Berichtsjahr verschoben wurden.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten nicht die von den zugelassenen kommunalen Trägern gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den Agenturen für Arbeit oder den gemeinsamen Einrichtungen erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne zKT gegenübergestellt.

### Meldequote auf Basis institutionell erfasster Ausbildungsuchender bzw. Ausbildungsstellen

Die gemeldeten Berufsausbildungsstellen und die gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber bilden den Markt nicht vollständig ab, weil alle Meldungen freiwillig sind. Wie hoch die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung ist, kann mittels der institutionellen Meldequote eingeschätzt werden. Diese errechnet sich als Anteil der Bewerber- bzw. Stellenmeldungen an allen institutionell erfassten Ausbildungsuchenden bzw. allen institutionell erfassten Ausbildungsangeboten.

Zu den institutionell erfassten Ausbildungsuchenden gehören neben den gemeldeten Bewerberinnen und Bewerbern alle Ausbildungsuchenden, die einen Ausbildungsvertrag ohne Beteiligung der öffentlichen Ausbildungsvermittlung abgeschlossen haben. Die institutionell erfassten Ausbildungsstellen beinhalten neben den gemeldeten Ausbildungsstellen alle Ausbildungsverträge, die ohne Einschaltung der Ausbildungsvermittlung abgeschlossen wurden. Die Meldequote stellt nur einen Näherungswert für die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung dar, weil junge Menschen oder Betriebe, die auf eigene Faust gesucht haben und dabei erfolglos geblieben sind, nicht berücksichtigt werden können.

Da die Meldequoten der beiden Marktseiten erkennbar auseinanderliegen, muss davon ausgegangen werden, dass die Zahlen der gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber die Gesamtnachfrage nach Ausbildung unvollständig abbilden als es bei den gemeldeten Berufsausbildungsstellen der Fall ist. Dies sollte bei der Gegenüberstellung von gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber sowie gemeldeten Berufsausbildungsstellen berücksichtigt werden, um Fehlinterpretationen zu vermeiden.



### **Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt**

Grundsätzlich gilt, dass bei wachsendem Nachfrageüberhang Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener nutzen, die Jugendlichen jedoch häufiger. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt.

Weiterführende Informationen:



## Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

[Methodenbericht – Berechnung und Entwicklung der Meldequoten von Ausbildungsuchenden und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, März 2025](#)

### Zeitliche Vergleichbarkeit

**bis September 2025:** Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit früheren Jahren sind deshalb nicht aussagekräftig.

### **Oktober 2023: Aktualisierung der anerkannten Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)**

Die berufsfachliche Zuordnung von Ausbildungsberufen zu den anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wurde aktualisiert. Dies gilt für Berichtsmonate ab Oktober 2023. Hätte die neue Zuordnung schon im Berichtsjahr 2022/23 gegolten, hätte die Ausbildungsmarktstatistik etwa 0,2 Prozent weniger Bewerberinnen und Bewerber sowie etwa 0,4 Prozent weniger Berufsausbildungsstellen ausgewiesen. Die bereits veröffentlichten Daten werden nicht revidiert.

### **Juni 2022: Revision der gemeldeten Berufsausbildungsstellen**

Die Statistik war untererfasst und wurde rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 korrigiert. Insbesondere werden nun Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Durch die Revision erhöhte sich die Zahl der Stellen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zwischen 0,7 und 1,1 Prozent und im Berichtsjahr 2020/21 um 2,2 Prozent. Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen waren von der Revision nicht betroffen; s. a.

[Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.](#)

### **April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium**

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.

## Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

### Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KIaB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KIaB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

### [Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

### Aktualisierung der KIaB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KIaB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

#### 1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KIaB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Berichtsmonat Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

#### 2. Aktualisierung der Systematik der KIaB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KIaB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KIaB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KIaB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)

[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KIaB 2010 und der Einzelberufe](#)

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIaB 2010](#)

## Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

### Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KIdB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen. Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

### Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KIdB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KIdB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KIdB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

### [Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

### Vergleichbarkeit KIdB 2010 und KIdB 1988

Zwischen der KIdB 1988 und der KIdB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KIdB 1988 und KIdB 2010, jedoch basiert die KIdB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

### [Umsteigeschlüssel zur KIdB 2010](#)

### Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Stand: 26.02.2021

## Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

### **Januar 2021: Überarbeitung der KIdB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KIdB 2010**

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KIdB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlerntätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KIdB 2010 beschrieben.

#### [Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIdB 2010](#)

### **Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010**

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitssuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

#### [Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

### **April 2011: Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken**

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

#### [Methodenbericht zur Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.